

Bestandsaufnahme und Bewahrung historischer Dokumentation und Quellen

Heinrich Lumpes Park

(digitalisiert von J. Preclík)

Ein kurzer Überblick

- Die wesentliche Archivquelle ist die Chronik „Dr. phil. h. c. Heinrich Lumpes Lebenswerk in der Presse“. Es handelt sich um ein riesiges Buch mit Abmessungen von 520 mm Höhe, 410 mm Breite und einer Dicke von 200 mm. Das Buch enthält 500 Seiten und wiegt 24 kg. Es bietet hauptsächlich Zeitungsausschnitte mit Artikeln über die Aktivitäten von H. Lumpe. Darüber hinaus umfasst es eine Reihe von Originalfotografien, fast alle vom Park herausgegebenen Publikationen sowie Auszüge aus der Korrespondenz mit bedeutenden Persönlichkeiten und gewöhnlichen Besuchern, Einladungskarten zu vom Park organisierten Veranstaltungen und Typoskripte der Reden, die dabei gehalten wurden, sowie Notationen von für Lumpe komponierten Liedern und zum Thema Naturschutz verfasste Gedichte u.a. Die Form, in der das Archiv bis zu heutigen Tagen erhalten ist, stammt aus dem Jahre 1935, die ersten Aufzeichnungen beziehen sich auf das Jahr 1908.
- Album der Ehreenauszeichnungen und Diplome von H. Lumpe „Album Dr. h. c. Lumpes Natur- Lehr- und Studienpark für Vogel- und Pflanzenschutz Aussig a. E.“
- Fotoalbum „Jindřich Lumpe Přírodní a ochranný park pro ptactvo 1922 / Heinrich Lumpe Natur- und Schutzpark für Vögel 1922“
- Fotodatei aus den Sammlungen des Museums der Stadt Ústí nad Labem, die das Areal des Lumpenparks darstellen (vor 1945 ca. 150 Aufnahmen, nach 1945 ca. 230 Aufnahmen, Portraits von H. Lumpe - 3 Aufnahmen)
- Liste der historischen Veröffentlichungen aus dem Bestand der Bibliothek des Museums der Stadt Ústí nad Labem - 10 Buchtitel